

An die Mitglieder der
Bezirksvertretung Ronsdorf

Per Mail an Frau Limberg



**Fraktion in der Bezirksvertretung
Wuppertal Ronsdorf**

Sabrina Beckmann, Fraktionssprecherin
Lutz Kolitschus
Harald Scheuermann- Giskes
Sabrina Hanold- Findeisen
Kevin Koch
Mail: sabrina.beckmann@bv-ronsdorf
Tel.: 0157/74736360

Wuppertal, 02.05.2024

Anfrage

sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Scheuermann- Giskes,
Sehr geehrte Bezirksvertreterinnen und Bezirksvertreter,

die SPD Fraktion in der Bezirksvertretung Wuppertal Ronsdorf hat folgende Frage zur Realisierung der L419 in Ronsdorf:

1. Gibt es einen Zeitplan für den Baubeginn?
2. Existiert ein Verkehrsplan für die Bauphase?
3. Würde im Falle der Fertigstellung des 2. Bauabschnitts, die Blombachtalbrücke in den Besitz der Stadt übergehen?
4. Falls nicht, welche Gründe liegen der Entscheidung zu Grunde?
5. Welche finanziellen Belastungen erwartet die Stadt Wuppertal, wenn die Brücke in städtischen Besitz übergeht?
6. Wann ist voraussichtlich mit einer Sanierung der Brücke zu rechnen?
7. Wo sind die geplanten Ersatzpflanzungen für die Ronsdorfer Anlagen vorgesehen?
8. Wie ist die Verkehrsführung für landwirtschaftliche Fahrzeuge, den Kleinverkehr und Fahrradfahrende geplant im Rahmen der Bauphase?
9. Welche konkreten Vorteile erwartet die Stadt Wuppertal durch den Bau, die im Detail erläutert werden können?
10. Existiert ein Konzept zur Bewältigung von Starkregenereignissen im Zusammenhang mit dem Projekt?
11. Wie werden die Auswirkungen des Autobahnähnlichen Ausbaus für die Umwelt bewertet?
12. Wie viel weniger CO² wird in etwa weniger eingespart, nach der Rodung des vorhandenen

Baumbestandes?

13. Liegen bereits Planungen für den 2. Bauabschnitt vor? Welche finanziellen Mittel sind dafür vorgesehen?

Mit freundlichen Grüßen

Sabrina Beckmann